

PROGRAMM

POLITISCHES BILDUNGSFORUM THÜRINGEN
KOMMUNALAKADEMIE

FACHSEMINAR

VERSTÄNDLICHE BEHÖRDENSPRACHE – AMTSDEUTSCH VERMEIDEN. MIT VIER REGELN ZUM ERFOLG

Das „gängige“ Verwaltungsdeutsch zeichnet sich durch einen sprachlich eigenständigen Jargon aus und wird von Adressaten oft als „sperrig“ oder „zu juristisch“ empfunden. Das Politische Bildungsforum Thüringen und die KommunalAkademie der Konrad Adenauer-Stiftung sind sich sicher: Verständlich formuliertes Amtsdeutsch ist eine wichtige Voraussetzung für ein funktionsfähiges (kommunales) Gemeinwesen. Dies zeigt sich nicht zuletzt im Rahmen der aktuellen Herausforderungen bei der Kommunikation mit Flüchtlingen und Asylbewerbern.

Zielgruppe:

Kommunale Amts- und Mandatsträger, Mitarbeiter aus Verwaltungen und Behörden sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger

Termin: 29.02.2016, 09.00-16.00 Uhr

Tagungsort: InterCityHotel Erfurt

Tagungsbeitrag: 25,00 Euro (ermäßigt 15,00 Euro)

Veranstalt.-Nr.: KA-290216-1

Tagungsleitung: **Sarah Duryea**, Tagungsleiterin der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Referenten: **Dr. Kurt Herzberg**, Bürgerbeauftragter des Freistaates Thüringen
Lothar Wiegand, Dozent für moderne, verständliche Verwaltungssprache

Montag, 29.02.2016

bis 09.00 Uhr Anreise der Teilnehmer und Begrüßungskaffee

09.00 – 09.15 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Thema**

Maja Eib

Landesbeauftragte für Thüringen und Leiterin des Politischen Bildungsforums Thüringen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Philipp Lerch

Leiter der KommunalAkademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Organisatorisches

Sarah Duryea

Tagungsleiterin der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

09.15 – 10.45 Uhr

Impuls und Gespräch

Gute Verwaltung durch besseres Verstehen - Chancen und Grenzen einer bürgerfreundlichen Behördensprache

Dr. Kurt Herzberg

Bürgerbeauftragter des Freistaates Thüringen

10.45 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.00 Uhr

Übung 1: „Verstanden werden“

Teilnehmende nennen typische Verwaltungsbegriffe aus ihrer Praxis und formulieren sie um. Teilnehmende „übersetzen“ einen Schachtelsatz in verständlicheres Deutsch.

12.00 Uhr

Mittagessen

13.00 – 14.00 Uhr

Übung 2: „Verwaltungsdeutsch erkennen und vermeiden“

Teilnehmende lernen anhand von Beispielen die Merkmale „sperriger“ Verwaltungssprache kennen. Anschließend werden Regeln und Techniken vorgestellt, sich verständlicher auszudrücken. Anhand einzelner Sätze werden alternative Formulierungen geübt.

14.00 – 14.30 Uhr

Auswertung, Diskussion, Fragen

14.30 Uhr

Kaffeepause

14.45 – 15.45 Uhr

Übung 3: „Diplomatisch formulieren“

Anhand eines Negativbeispiels üben die Teilnehmenden alternative, besser verständliche Formulierungen. Anschließend erfolgt eine Auswertung und Diskussion ausgewählter Versionen.

15.45 – 16.45 Uhr

Übung 4: „Antwort auf eine Beschwerde formulieren“

Teilnehmende formulieren eine Antwort auf einen Bürgerbrief. Anschließend erfolgt eine Auswertung und Diskussion ausgewählter Versionen.

Lothar Wiegand

Dozent für moderne, verständliche Verwaltungssprache

16.45– 17.00 Uhr

Seminarauswertung

Ende des Seminars

Konzeption:**Politisches Bildungsforum Thüringen****Maja Eib**

Landesbeauftragte für Thüringen und Leiterin des
Politischen Bildungsforums Thüringen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Andreasstraße 37b
99084 Erfurt
Telefon: +49 361 65491-0
Fax: +49 361 65491-11
E-Mail: kas-thueringen@kas.de
Website: www.kas.de/thueringen

KommunalAkademie**Philipp Lerch**

Leiter der KommunalAkademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Rathausallee 12
53757 Sankt Augustin
Telefon: +49 2241 246-4213
Fax: +49 2241 246-54213
E-Mail: philipp.lerch@kas.de
Website: www.kas.de/kommunalakademie

Organisation:**KommunalAkademie****Colin Spiegel**

Sachbearbeitung der KommunalAkademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Rathausallee 12
53757 Sankt Augustin
Telefon: +49 2241 246-4219
Fax: +49 2241 246-54219
E-Mail: colin.spiegel@kas.de